



Zahlreiche seltene Exemplare des Volkswagens Typ 3 steuern während einer Ausfahrt durch das Münsterland am kommenden Samstag das Siku-, Audi- und Oldtimermuseum in Stadtlohn an.

MLZ-Fotos (2) privat

Viele Oldtimer rollen an

Ein Wochenende in Stadtlohn im Zeichen historischer Automobile

STADTLOHN. Stadtlohn entwickelt sich immer mehr zu einem Mekka für Freunde historischer Automobile. Gleich zwei Veranstaltungen laden am kommenden Wochenende ein, ganz unterschiedliche Oldtimer zu bewundern.

Am Samstag, 29. Juni, bietet sich dazu am Siku-, Audi- und Oldtimermuseum an der von Ardenne-Straße in Stadtlohn die Gelegenheit. Tags darauf rollen chromblitzende Liebhaberkarossen bei „Münsterland Classic Cars“ an der Gustav-Adolf-Straße vor.

Sehenswerte Exemplare des VW Typ 3 stehen bei dem Treffen am Museum im Mittelpunkt. Mehr als 70 Fahrzeuge mit rund 150 Teilnehmern nehmen an einer Ausfahrt durch das Münsterland teil. Ab etwa 11.30 Uhr treffen die Autos nach und nach am Siku- Audi- und Oldtimermuseum ein.

Vor Ort müssen die Teilnehmer mit ihrem Fahrzeug eine Bierdeckel-Aufgabe lösen, im Anschluss gibt es eine Stärkung im Museumscafé. Der



Sehenswerte alte Autos fahren am Sonntag auch bei Münsterland Classic Cars vor.

MLZ-Foto

VW Typ 3 – nicht zu verwechseln mit dem VW T3 – wurde im Herbst 1961 auf der IAA in Frankfurt vorgestellt, die ersten Fahrzeuge Ende 1961 ausgeliefert. Die ältesten teilnehmenden Fahrzeuge sind Typ-3-Limousinen und Variants aus dem Jahr 1962.

Neben Limousinen (Stufenheck) und Variants sind auch mehrere TL (Fließheck) dabei. Diese „Touren-Limousinen“ wurden erst ab 1965 gefertigt. Auch ein völlig originaler und unrestaurierter VW Karmann Ghia Typ 34 von

1962 ist angemeldet. Die weitesten Anreisenden kommen aus Askim in Norwegen und Wintzfelden in Frankreich, aber auch Teilnehmer aus Österreich und den Niederlanden sind dabei.

Aktion am Sonntag

Freunde historischer Fahrzeuge und Youngtimer kommen auch am Sonntag von 10 bis 17 Uhr bei Münsterland Classic Cars auf ihre Kosten: Aufgrund des Standortwechsels, der neuen Räumlichkeiten und der noch nachzuho-

lenden Oldtimer-Ausfahrt lädt die Firma ein, an diesem Tag zwanglos „Öl, Lack und Leder zu schnuppern“, sich ausführlich zu erkundigen und sich mit den Besitzern der historischen Fahrzeuge auszutauschen. Ein offenes Treffen für die verschiedensten Fahrzeuge ist geplant.

Kaffee, Kuchen, Getränke und Gegrilltes runden den Tag ab. Alle Erlöse daraus sollen der „Aktion Kind“ Stadtlohn für ihre Wunscherfüllungen zur Verfügung gestellt werden.